**LIPOXOL 4000 MED SP**

Version: 1.01

Überarbeitet am 11.09.2012

---

**ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**

---

**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname	LIPOXOL 4000 MED SP
-------------	---------------------

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung	industrielle Verwendung Rohstoff für pharmazeutische Erzeugnisse
Verwendungen, von denen abgeraten wird	

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firma	SASOL Germany GmbH Anckelmannsplatz 1 20537 Hamburg  Telefon: +49 40 63684-1000 Telefax: +49 40 63684-3700
Auskunft (Produktsicherheit):	Telefon: + 49 (0) 23 65 - 49 47 05 Telefax: + 49 (0) 23 65 - 49 92 40
E-Mail:	msds-info.germany@de.sasol.com

**1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer	+ 49 (0) 23 65 - 49 22 32
--------------	---------------------------

---

**ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN**

---

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

**Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)**

Keine gefährliche Substanz oder kein gefährliches Gemisch im Sinne der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

**2.3 Sonstige Gefahren**

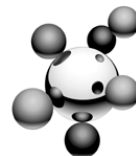
Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

---

**ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

---

Dieses Produkt ist ein Stoff im Sinne der Verordnung (EG) 1907/2006.

**LIPOXOL 4000 MED SP**

Version: 1.01

Überarbeitet am 11.09.2012

**CHEMISCHE CHARAKTERISIERUNG**

Polyethylenglykol, mittlere Molmasse &gt; 600

Komponentenart: Wirkstoff

EG-Nr.:  
REACH Nr.: Nicht relevant (Polymer)

INDEX-Nr.:

CAS-Nr.: 25322-68-3

**GEMÄß VERORDNUNG (EC) 1907/2006 ZU NENNENDE BESTANDTEILE SOWIE WEITERE GEFÄHRLICHE INHALTSSTOFFE UND INHALTSSTOFFE MIT ARBEITSPLATZGRENZWERTEN**

Keine gefährlichen Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

<b>Allgemeine Hinweise</b>	Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.
<b>Nach Einatmen</b>	Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Atmung überwachen, ggf. Sauerstoffbeatmung. Arzt konsultieren.
<b>Nach Hautkontakt</b>	Mit viel Wasser abwaschen.
<b>Nach Augenkontakt</b>	Mit viel Wasser ausspülen.
<b>Nach Verschlucken</b>	Arzt konsultieren. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

**4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

<b>Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</b>	Symptome: Keine Information verfügbar. Risiken: Keine Information verfügbar.
---	---

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

<b>Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</b>	Behandlung: Keine Information verfügbar.
--	--

**ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****5.1 Löschmittel**

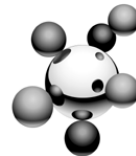
<b>Geeignete Löschmittel</b>	Sprühwasser, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> )
------------------------------	---

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

<b>Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung</b>	Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.
---	---

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

<b>Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung</b>	Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
---	---



## LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 1.01

Überarbeitet am 11.09.2012

### Weitere Information

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** Staubbildung vermeiden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen** Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsverfahren** Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Staubbildung vermeiden.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sicheren Umgang** Bei der Verarbeitung des Produktes ist die Bildung und Anreicherung von Stäuben zu vermeiden. Staub kann mit Luft explosive Gemische bilden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz** Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

**Brandklasse** B: Brände von flüssigen und flüssig werdenden Stoffen. Dazu zählen auch Stoffe, die durch die Temperaturerhöhung flüssig werden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter** Dicht verschlossen halten. Trocken aufbewahren.

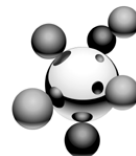
**Lagerklasse (TRGS 510)** 10-13: Lagerklasse 10 bis 13

**Sonstige Angaben** Stabil unter normalen Bedingungen.

**Behältermaterial** geeignete Materialien: Stahl

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

**Bestimmte Verwendung(en)** Keine Informationen verfügbar.

**LIPOXOL 4000 MED SP**

Version: 1.01

Überarbeitet am 11.09.2012

---

**ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

---

**8.1 Zu überwachende Parameter****BESTANDTEILE MIT ARBEITSPLATZBEZOGENEN, ZU ÜBERWACHENDEN GRENZWERTEN****NATIONALE ARBEITSPLATZGRENZWERTE**

Arbeitsplatzgrenzwerte für einatembare und inhalierbare Stäube sind zu beachten.

**EUROPÄISCHE ARBEITSPLATZGRENZWERTE**

Arbeitsplatzgrenzwerte für einatembare und inhalierbare Stäube sind zu beachten.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****TECHNISCHE SCHUTZMAßNAHMEN**

Bei Staubanfall für ausreichende Absaugung sorgen.

**PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

<b>Atemschutz</b>	Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung, Überschreiten von Arbeitsplatzgrenzwerten, zu starker Geruchsbelästigung oder bei Auftreten von Stäuben, Fasern und Rauchen umluftunabhängiges Atemschutzgerät oder Atemschutzgerät mit Filtertyp P2 oder P3 nach EN 143 verwenden.
<b>Handschutz</b>	Handschutz auf andere verwendete Chemikalien abstimmen. Vorbeugender Handschutz wird empfohlen., Regelmäßig Hautschutzcreme verwenden. Lederhandschuhe
<b>Augenschutz</b>	Schutzbrille
<b>Hygienemaßnahmen</b>	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Staub oder Sprühnebel nicht einatmen. Regelmäßig Hautschutzcreme verwenden.
<b>Schutzmaßnahmen</b>	Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

**BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER UMWELTEXPOSITION****Allgemeine Hinweise** Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

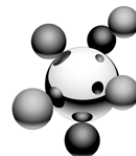
---

**ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

---

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand</b>	fest; 20 °C; 1.013 hPa
<b>Form</b>	Flocken
<b>Farbe</b>	weiß



## LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 1.01

Überarbeitet am 11.09.2012

<b>Geruch</b>	mild
<b>Geruchsschwelle</b>	Keine Daten verfügbar
<b>pH-Wert</b>	4 - 7; 100 g/l; 20 °C
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</b>	50 - 58 °C
<b>Flammpunkt</b>	ca. 250 °C; DIN ISO 2592
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdruck</b>	< 0,1 hPa
<b>Relative Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dichte</b>	1,090 g/cm <sup>3</sup> ; 20 °C; (als wässrige Lösung, 50%) 1,21 g/cm <sup>3</sup>
<b>Relative Dichte</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Schüttdichte</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Wasserlöslichkeit</b>	ca. 500 g/l; 20 °C
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Zündtemperatur</b>	ca. 420 °C; DIN 51794
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Feststoff mit einem Schmelzpunkt < 160°C
<b>Viskosität, dynamisch</b>	115 - 170 mPas; 20 °C Höppler (50% H <sub>2</sub> O)
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	Keine Daten verfügbar

### 9.2 Sonstige Angaben

<b>Zusätzliche Hinweise</b>	Bei der Verarbeitung des Produkts können Stäube ein explosionsfähiges Gemisch mit Luft bilden.
-----------------------------	--

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

<b>Bemerkung</b>	Stabil bei normaler Umgebungstemperatur und normalem Druck. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
------------------	--

### 10.2 Chemische Stabilität

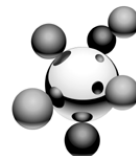
<b>Bemerkung</b>	Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.
------------------	---

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

<b>Gefährliche Reaktionen</b>	Keine bekannt.
-------------------------------	----------------

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Feuchtigkeitsexposition. Direktes Erhitzen, Schmutz, chemische Verunreinigung, Sonnenlicht, UV oder
-----------------------------------	--



## LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 1.01

Überarbeitet am 11.09.2012

ionisierende Strahlung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe** Keine bekannt.;

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Thermische Zersetzung** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

**Akute orale Toxizität** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
LD50 Ratte: > 2.000 mg/kg; OECD- Prüfrichtlinie 401  
Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Gruppenbetrachtung

**Akute inhalative Toxizität** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Daten verfügbar

**Akute dermale Toxizität** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
LD50 Ratte: > 2.000 mg/kg; OECD- Prüfrichtlinie 402  
Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Gruppenbetrachtung

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

**Hautreizung** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Kaninchen: nicht reizend; OECD- Prüfrichtlinie 404  
Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Gruppenbetrachtung

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

**Augenreizung** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Kaninchen: nicht reizend; OECD- Prüfrichtlinie 405  
Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Gruppenbetrachtung

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

**Sensibilisierung** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Buehler Test Meerschweinchen: nicht sensibilisierend; OECD- Prüfrichtlinie 406  
Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Gruppenbetrachtung

#### Keimzell-Mutagenität

**Gentoxizität in vitro** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Ames test; Salmonella typhimurium; mit und ohne metabolische Aktivierung: nicht mutagen; OECD- Prüfrichtlinie 471  
Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Gruppenbetrachtung

**Gentoxizität in vivo** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Daten verfügbar

#### Karzinogenität



## LIPOXOL 4000 MED SP

Version: 1.01

Überarbeitet am 11.09.2012

**Karzinogenität** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Informationen verfügbar.

### Reproduktionstoxizität

**Reproduktionstoxizität** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Daten verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

**Anmerkungen** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition,  
eingestuft.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

**Anmerkungen** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition,  
eingestuft.

**Toxizität bei wiederholter  
Verabreichung** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Daten verfügbar

### Aspirationsgefahr

**Aspirationstoxizität** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
nicht anwendbar

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

**Toxizität gegenüber Fischen** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
LC50 (96 h) Cyprinus carpio (Karpfen): > 100 mg/l; semistatischer Test; OECD-  
Prüfrichtlinie 203  
Gruppenbetrachtung

**Toxizität gegenüber Fischen -  
Chronische Toxizität** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Daten verfügbar

**Toxizität gegenüber Daphnien  
und anderen wirbellosen  
Wassertieren** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
EC50 (48 h) Daphnia magna (Großer Wasserfloh): > 100 mg/l; statischer Test;  
OECD- Prüfrichtlinie 202  
Gruppenbetrachtung

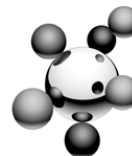
**Toxizität gegenüber Daphnien  
und anderen wirbellosen  
Wassertieren - Chronische  
Toxizität** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Daten verfügbar

**Toxizität gegenüber  
Wasserpflanzen** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
EC50 (72 h) Desmodesmus subspicatus (Grünalge): > 100 mg/l; statischer Test;  
OECD- Prüfrichtlinie 201; Gruppenbetrachtung

**Toxizität gegenüber  
Bodenorganismen** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Daten verfügbar

**Toxizität bei terrestrischen  
Pflanzen** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Daten verfügbar

**Toxizität bei anderen  
terrestrischen Nichtsäugern** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Daten verfügbar

**LIPOXOL 4000 MED SP**

Version: 1.01

Überarbeitet am 11.09.2012

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Biologische Abbaubarkeit** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Leicht biologisch abbaubar.; > 70 %; 21 d; aerob; OECD TG 301 A (neue Version)

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**Bioakkumulation** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden**

**Mobilität** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

**Allgemeine Hinweise** Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600:  
Keine bekannt.

**ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

**Produkt** Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

**Abfallschlüssel Europäische Union: EWC** Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

**ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT****14.1 UN-Nummer**

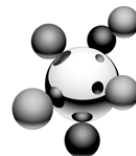
**ADR** Kein Gefahrgut  
**RID** Kein Gefahrgut  
**ADN** Kein Gefahrgut  
**IMDG** Kein Gefahrgut  
**ICAO/IATA** Kein Gefahrgut

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**ADR** Kein Gefahrgut  
**RID** Kein Gefahrgut  
**ADN** Kein Gefahrgut  
**IMDG** Kein Gefahrgut  
**ICAO/IATA** Kein Gefahrgut

**14.3 Transportgefahrenklassen**



**LIPOXOL 4000 MED SP**

Version: 1.01

Überarbeitet am 11.09.2012

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
ICAO/IATA	Kein Gefahrgut

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
ICAO/IATA	Kein Gefahrgut

**14.5 Umweltgefahren**

ADR	Umweltgefährdend	nein
RID	Umweltgefährdend	nein
ADN	Umweltgefährdend	nein
IMDG	Marine Pollutant	no
ICAO/IATA	Environmentally hazardous	no

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

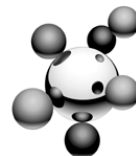
Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Anmerkungen Keine Information verfügbar.

**ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****NATIONALE/SONSTIGE VORSCHRIFTEN**

Richtlinie 96/82/EG zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen Listeneintrag in der Verordnung: Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu

**LIPOXOL 4000 MED SP**

Version: 1.01

Überarbeitet am 11.09.2012

**REGISTRIERSTATUS**

US. Toxic Substances Control Act	TSCA	y (Positivliste)
Canada. Environmental Protection Act	DSL	y (Positivliste)
Australia. Industrial Chemical (Notification and Assessment) Act	AICS	y (Positivliste)
New Zealand. Inventory of Chemicals (NZIoC), as published by ERMA New Zealand	NZIOC	y (Positivliste)
Japan. Kashin-Hou Law List	ENCS (JP)	y (Positivliste)
Japan. Industrial Safety & Health Law (ISHL) List	ISHL (JP)	y (Positivliste)
Korea. Toxic Chemical Control Law (TCCL) List	KECI (KR)	y (Positivliste)
Philippines. The Toxic Substances and Hazardous and Nuclear Waste Control Act	PICCS (PH)	y (Positivliste)
China. Inventory of Existing Chemical Substances	INV (CN)	y (Positivliste)
Switzerland. Consolidated Inventory	CH INV	y (Positivliste)

**Hinweis: Die Namen und CAS Nummern, die für dieses Produkt in den genannten Chemikalienverzeichnissen verwendet werden, können von den in Kapitel 3 aufgeführten Angaben abweichen.**

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung****Polyethylenglykol, mittlere Molmasse > 600**

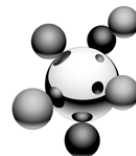
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich (von Registrierungspflicht ausgenommen).

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN****Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden:**

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen
5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung
8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen
9. Physikalische und chemische Eigenschaften
10. Stabilität und Reaktivität
11. Toxikologische Angaben
12. Umweltbezogene Angaben

**Weitere Information:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

**LIPOXOL 4000 MED SP**

Version: 1.01

Überarbeitet am 11.09.2012

**Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
AICS	Australian Inventory of Chemical Substances
ANSI	American National Standards Institute
ASTM	American Society of Testing and Materials (US)
BCF	Bioconcentration factor
CLP	Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures
DIN	Deutsches Institut für Normung
DNEL	Derived No-Effect Level
DSL	Domestic Substances List
EC...	Effect concentration ... %
ENCS	Existing Notified Chemical Substances (Japan)
EWC	European Waste Catalogue
IATA	International Air Transport Association
IBC	Intermediate Bulk Container
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	International Maritime Dangerous Goods
IMO	International Maritime Organization
ISHL	Industrial Safety and Health Law (Japan)
ISO	International Organization for Standardization
IUAPC	International Union of Pure and Applied Chemistry
KECI	Korea Existing Chemicals Inventory
LC...	Lethal Concentration, ...%
LD...	Lethal Dose, ...%
MARPOL	International Convention for the Prevention of Pollution From Ships
NDSL	Non-Domestic Substances List
NOAEL	no observable adverse effect level
NOEL/NOEC	No Observed-effect level/concentration
NZIoC	New Zealand Inventory of Chemicals
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
PBT	persistent, bioaccumulative, toxic
PICCS	Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances
PNEC	Predicted No-Effect Concentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
TG	Test Guideline
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
TSCA	Toxic Substances Control Act
vPvB	very persistent, very bioaccumulative
WGK	Wassergefährdungsklasse